



Freitag, 17. Juni 2005

**Horst (mo).** Wenn ein Jubiläum ansteht, dann muß das natürlich auch entsprechend gefeiert werden. Und das taten am vergangenen Sonnabend die Mitglieder der MTV-Bühnentanzabteilung. Im Rahmen der „Horster Woche“ wurde aus Anlaß des zehnjährigen Bestehens der MTV-Abteilung ein großes Tanzfest in der Sporthalle der Jacob-Struve-Schule veranstaltet. Eveline und Thomas Lutz, die von Beginn an für den Tanznachwuchs aus Horst und Umgebung verantwortlich sind, hatten ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Mit von der Partie waren dabei auch die Jazzdance-Gruppen der FTSV/Fortuna Elmshorn und des MTV Bad Segeberg, die DRK-Seniorentanzgruppe und das Volkstanzensemble aus der polnischen Partnergemeinde Sanniki, die zur Delegation der Besuchsgruppe gehörte, die anlässlich der Festwoche in Horst weilte.

Zu Beginn des Programms, durch das Gabriele Kascha und Joachim Kluge als Moderatoren führten, zeigten die MTV-Tanzmäuse und das MTV-Tanzkaleidoskop in einem 20minütigen Medley Auszüge aus ihrem bisherigen Schaffen. Die immer wieder applaudierenden Zuschauer – unter ihnen auch Bürgermeister Ernst-Wilhelm Mohrdiek und seine polnischen Amtskollegin Maria Fudala – konnten schon aus diesen kurzen tänzerischen Szenen erkennen, wie vielseitig das Repertoire der jungen Tänzerinnen und Tänzer ist. Auch die weiteren Auftritte der Horster Formationen waren ein Augenschmaus. Mit dem „Mambo No. 5“ bot das Tanzkaleidoskop dabei eine Premiere, die ebenfalls mit großem Applaus von der vollbesetzten Tribühne bedacht wurde.

Besonderen Beifall erhielten im Anschluß daran auch die FTSV-Fortuna- und MTV-Bad-Segeberg-Jazzdance-Formationen für ihre tänzerischen Leistungen. Eher geruhsam ging es da schon bei den DRK-Seniorinnen zu, die mit der Eleganz des fortgeschrittenen Alters einen Gassentanz zeigten.

Mit Tänzen und Liedern aus Sanniki beendeten die polnischen Gäste die „erste Halbzeit“ des Tanzfestes.

Nach der Erfrischungspause kamen im zweiten Teil alle Gruppen nochmals zu ihrem Recht und zeigten weitere tänzerische Höhepunkte. Vom Musical-Dance über Latino-Klänge und italienischer Folklore bis hin zu Walzerklängen und einem Can-Can-Mix zogen die Formationen alle Register ihres Könnens. Das war schon äußerst sehenswert, was die tanzfreudigen Darsteller dem begeisterten Publikum zeigten.

Ohne Ehrungen kann ein Jubiläum kaum gefeiert werden. Auch bei der MTV-Bühnentanzabteilung war dies nicht anders. Im besonderen Blickfeld standen hier diejenigen jungen Mitglieder der Abteilung, die am längsten den verschiedenen Tanzgruppen ihre Treue gehalten haben. Mit kleinen Präsenten bedankte sich Eveline Lutz bei Elsa Rolland (seit 1995 dabei), Janina Wacker und Sonja Kluge (seit 1996) sowie bei Julia Krüger, Mareike Hinz und Alexander Charlos (seit 1997 aktiv). Aber auch die Leiterin selbst wurde nicht vergessen. Gabriele Kascha überreichte ihr eine kleine russische Puppe zum Dank für den Einsatz und die unermüdliche Arbeit mit dem Tanznachwuchs.

„Die MTV-Bühnentanzabteilung ist zu einem Aushängeschild für unsere Gemeinde geworden. Darüber freue ich mich sehr“, meinte auch Bürgermeister Mohrdiek und wünschte den Tanzmäusen und dem Tankaleidoskop weiterhin Erfolg und Beachtung, die ihnen ohne Zweifel zusteht.